

**Inhalte der  
Zwischenprüfung der Medizinischen Fachangestellten  
(ab Frühjahr 2011)**

**Prüfungszeit: 120 Minuten**

Die Zwischenprüfung ist schriftlich anhand praxisbezogener Aufgaben durchzuführen: d.h.:

- Die Aufgaben beinhalten praxisbezogene handlungsorientierte Fallsituationen.
- Ergänzend werden offene praxisbezogene Fragen gestellt.
- Zusätzlich finden sich Fragen in programmierter Form.

**Inhalte: Grundlagen sind:**

- 1. Ausbildungsrahmenplan,**
- 2. Rahmenlehrplan**
- 3. Handreichung zur Umsetzung des KMK-Rahmenlehrplans ...**
- 4. Ergebnisse der Tagungen des IFB in Speyer**

**1. Arbeits- und Praxishygiene**

Lernfeld	Inhaltspunkte
<b>LF3</b>	<p><b><u>Gesetzliche Grundlagen:</u></b> <i>Infektionsschutzgesetz: gesetzlich vorgeschriebene Hygienemaßnahmen in Kliniken und Praxen</i> <i>UVV bzw. TRBA 250 (Technische Regel für biologische Arbeitsstoffe): teilweise Umsetzung dieser Hygienevorschriften entsprechend der jeweiligen Infektionsgefährdung (Räume, Gegenstände etc.): z.B. Hygieneplan, Kriterien des QM</i></p> <p><b><u>Schutz- und Hygienemaßnahmen des Personals</u></b></p> <p><b><u>Desinfektion</u></b></p> <p><b><u>Sterilisation</u></b></p> <p><b><u>Abfallbeseitigung:</u></b> <i>LAGA-Richtlinien ersetzt durch die Richtlinie über die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes</i></p>

**2. Schutz vor Infektionskrankheiten**

Lernfeld	Inhaltspunkte
<b>LF3</b>	<p><b><u>Verursacher von Infektionskrankheiten:</u></b></p> <p><u>A: Bakterien: Grundlagen</u>  Wichtigste Erkrankungen (kann <i>aktuell</i> ergänzt werden): z.B. Tetanus, Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten, Salmonellen, Borreliose, Pertussis, Tbc, MSRA</p> <p><u>B: Viren: Grundlagen</u>  Wichtigste Erkrankungen (kann <i>aktuell</i> ergänzt werden):  z.B. Hepatitisformen, MMR, Varizellen, FSME, Polio, Influenza</p> <p><u>C: Pilze: Grundlagen</u>  z.B. Hefe- und Fadenpilzkrankungen</p> <p><u>D: Protozoen: Grundlagen</u>  z.B. Toxoplasmose, Malaria</p> <p><b><u>Verbreitung der Erreger:</u></b>  Infektionskette, Lokale und allgemeine Entzündungszeichen</p> <p><b><u>Immunisierungsmaßnahmen:</u></b>  Grundlagen der Immunisierung</p>

### 3. Verwaltungsarbeiten

Lernfeld	Inhaltspunkte	Schwerpunkt: Bwl, AbW
<b>LF1 LF2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Patiententermine planen, koordinieren und überwachen</li> <li>- Kommunikationsregeln</li> <li>- Führen der Patientenkartei</li> <li>- Patientendaten erfassen</li>   <li>- Grundkenntnisse zum Behandlungsvertrag (Willenserklärungen, Zustandekommen, Wirkung, Behandlung in Notfällen, Rechte und Pflichten)</li>   <li>- Arbeits- und Organisationsmittel mit Vor- und Nachteilen beschreiben</li> <li>- Arbeits- und Organisationsmittel situationsgerecht auswählen und einsetzen</li>   <li>- Abwicklung eingehender und ausgehender Telefonate</li>   <li>- andere Kommunikations- und Informations-</li> </ul>	

## LF6

möglichkeiten situationsgerecht auswählen und nutzen

- Organisation der Kontaktaufnahme zu medizinischen Versorgungseinrichtungen
- Bei der Warenbeschaffung und Lagerung mitwirken und entsprechende Vorschriften bei der Lagerhaltung anwenden
- Bedarf an Waren und Materialien ermitteln
- Bezugsquellen ermitteln
- Anfrage
- Angebote inhaltlich und rechnerisch vergleichen (Prozentrechnen, Kalkulation, Inhalte, Bindung)
- Bestellungen aufgeben
- Bedeutung der Auftragsbestätigung
- Rechtliche Rahmenbedingungen für das Zustandekommen des Kaufvertrages beachten:
  - Rechts- und Geschäftsfähigkeit
  - Nichtigkeit und Anfechtbarkeit
  - Vertragsarten wie Fixkauf, Terminkauf, Sofortkauf, Kauf auf/zur/nach Probe ...
- Wareneingang überwachen
- Eingehende Rechnungen sachlich und rechnerisch überprüfen
- Mangelhafte Ware erkennen und darauf angemessen reagieren können
- Rechte bei mangelhafter Lieferung situationsgerecht auswählen und die Auswahl begründen können
- Telefonate in diesem Zusammenhang führen können
- Schriftverkehr in diesem Zusammenhang situationsgerecht abfassen können (z. B. Anfrage, Mängelrüge)
- Bedingungen des Lieferungsverzugs in Situationen prüfen
- Rechte und Pflichten aus dem Lieferungsverzug situationsgerecht anwenden
- Mahnschreiben für verspätete Lieferung

	abfassen	
<b>LF1</b>	<p><b>EBM:</b>  allgemeine Hinweise im EBM:  fakultativ/obligat  Versicherten- bzw. Grundpauschale  Altersstufen  Krankheitsfall/Behandlungsfall  Arztfall/Betriebsstättenfall  Aufteilung des EBM</p> <p><b>GOÄ:</b>  Steigerungssätze  Krankheitsfall/Behandlungsfall</p> <p>Krankenkassengruppen (Primär- und Ersatzkassen)  Praxisgebühr  Versichertenkarte  Elektronische Gesundheitskarte (eGK)</p>	
<b>LF3</b>	<p>Arznei, Heil- und Hilfsmittel:  Definition, Verordnungsformulare  Ankreuzmöglichkeiten</p>	
<b>LF6</b>	<p>Sprechstundenbedarf:  Verordnung, Menge</p>	

## 4. Datenschutz und Datensicherheit

Lernfeld	Inhaltspunkte	
<b>LF2</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Maßnahmen zum Datenschutz beim Empfang von Patienten vornehmen</li><li>- Maßnahmen zum Datenschutz bei Telefonaten kennen und beherrschen</li><li>- Dokumente und Behandlungsunterlagen sicher verwahren</li><li>- Ablagesysteme zur Aufbewahrung kennen und bewerten</li> <li>- Wertstufen von Schriftgut kennen und Entscheidungen bezüglich der Aufbewahrung treffen</li><li>- Aufbewahrungsfristen kennen und beachten</li> <li>- die Karteikarte: Aufbau, Inhalte mit ihren Vor- und Nachteilen zur Datensicherung beschreiben können</li> <li>- Schweigepflicht:<ul style="list-style-type: none"><li>- Umfang der Schweigepflicht?</li><li>- Wem gegenüber herrscht Schweigepflicht?</li><li>- Ausnahmen von der Schweigepflicht?</li><li>- Folgen der Verletzung der Schweigepflicht aufzeigen und beurteilen</li></ul></li> <li>- Speichermöglichkeiten mit ihren Vor- und Nachteilen kennen</li> <li>- Datenschutzmaßnahmen bei Benutzung der Datenverarbeitungsanlage kennen und einhalten</li><li>- Vorschriften und Regelungen zum Datenschutz wissen und durchführen</li><li>- Aufgaben der / des Datenschutzbeauftragten kennen</li><li>- Daten ordnungsgemäß sichern</li></ul>	



<b>LF4</b>	<p><b><u>3: Therapeutische Möglichkeiten:</u></b>          Frakturen: Begriff: Osteosynthese, konservative Behandlung          Gelenke: Punktion bei Erguss, Akupunktur</p> <p><b>Physikalische Therapie:</b>  <u>A: Kältebehandlung / Wärmebehandlung</u>  <i>Indikationen, Möglichkeiten, Wirkungen, Folgen</i></p> <p><u>B: Reizstrombehandlung:</u>  <i>Grundlagen (z.B. Gerätebedienung), Indikationen, Möglichkeiten (z.B. TENS), Wirkungen, Folgen, Kontraindikationen</i></p>

Lernfeld	Inhaltspunkte
<b>LF5</b>	<p><b><u>1. anatomische/physiologische Voraussetzungen:</u></b></p> <p><u>A. Anatomie und Physiologie des Herz- Kreislaufsystems:</u>          Aufbau des Herzens, Aufbau der Gefäßarten          Reizleitungssystem, Grundlagen des EKGs  <u>Puls:</u> Definition, Tachycardie, Bradycardie, Arrhythmie, Asystolie          Messen des Pulses  <u>RR:</u> Definition          RR-Messung: Kenntnis der Normal-Werte, Fehlermöglichkeiten</p> <p><u>B. Pathologie des Herz-Kreislaufsystems:</u>          z. B. KHK, Herzinfarkt, Rhythmusstörungen, Herzinsuffizienz, Hypertonie, Hypotonie; AVK, Apoplex, variköser Symptomenkomplex, Thrombose, Embolie, Blutungen (innere/äußere)</p> <p><u>C. Anatomie und Physiologie des Atmungssystem:</u>          Aufbau der Atemwege, der Lunge          Funktion der Atemwege (Mechanik), <u>Atemfrequenz:</u> <i>in verschiedenen Lebensaltern</i>, Aufgabe der Lunge (Volumina)</p> <p><u>D. Pathologie des Atemsystems:</u>          Pseudokrupp, Asthma, COPD, Pneumonie, Aspiration  <u>Begriffe:</u> <i>Dyspnoe, Apnoe, Hyperventilation, Zyanose .</i></p> <p><b><u>Beschreibung praktischer Kenntnisse, Umgang mit Begriffen:</u></b>  <u>Schockindex:</u> <i>Schockwerte</i>  <u>Lagerung von Notfallpatienten:</u> <i>Kollaps, Schock, Atemnot, Bewusstlosigkeit</i></p>